

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 26 (1908)
Heft: 49

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonniert werden

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borszeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten. — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Transporteinahmen der schweizerischen Nebenbahnen im Januar 1908. — Recettes des transports des chemins de fer secondaires suisses en Janvier 1908. — Internationale Industrie- und Kunstausstellungen in Turin und Rom 1911. — Geschäftslage in den Vereinigten Staaten. — Kupferproduktion des amerikanischen Kontinents. — Le réseau des voies ferrées en Russie.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti

Es wird vermisst: Interimsschein Nr. 6751 zu einer Obligation von Fr. 1000, verzinslich à 4½%, auf den Inhaber und die Aktiengesellschaft Betznau-Lötsch in Baden, als Schuldnerin lautend. An den allfälligen Inhaber dieser Werturkunde ergeht hiemit gemäss Art. 851 O. R. die Aufforderung, dieselbe binnen der Frist von drei Jahren beim hiesigen Gericht vorzulegen, widrigenfalls die genannte Werturkunde als nichtig und kraftlos erklärt würde. (W. 23')

Baden, 4. Februar 1908.

Der Gerichtspräsident: **P. Müller**.
Der Gerichtsschreiber: **D. E. Wildi**.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Genfer Lebensversicherungs-Gesellschaft in Genf

An Stelle des Herrn Dr. Veit in Liestal wird Herr Joh. Aeschbach, Fabrikmeister, in Liestal, als Rechtsdomizilträger für den Kanton Baselland ernannt.

(D. 14)

Der Direktor: **H. Aubert**.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Burgdorf.

1908. 26. Februar. Die Firma G. Siebenmann, Kürschnerin, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 98 vom 29. Juni 1883, pag. 782) ist infolge Absterbens des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven geben über an die neue Firma «Wwe G. Siebenmann» in Burgdorf.

Inhaberin der Firma Wwe G. Siebenmann in Burgdorf ist Frau Witwe Anna Barbara Siebenmann geb. Gfeller, von Aarau, wohnhaft in Burgdorf. Natur des Geschäftes: Hut- und Pelzwarengeschäft. Geschäftslokal: Rüttschelengasse. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «G. Siebenmann».

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

26. Februar. Im Vorstand der Käsereigenossenschaft Thal, mit Sitz in Schangnau (S. H. A. B. Nr. 159 vom 30. April 1900, pag. 639, und Nr. 84 vom 3. März 1906, pag. 333), sind Samuel Bieri, Gottfried Reher, Ulrich Reber, Christian Reher, Christian Gerber und Johann Feuz ausgetreten. An ihrer Stelle sind in der Hauptversammlung vom 3. Februar letztthin gewählt worden: als Präsident: Samuel Oberli, von Rüderswil, bei der Buchhütte; zum Vizepräsidenten und Kassier: Christian Egli, von Schangnau, beim unteren Witz; zu Milchleckern: Christian Gerber, von Schangnau, im Fischbach; Ulrich Bieri, von Schangnau, bei der Brück; Johann Friedrich Siegenthaler, von Schangnau, beim oberen Witz, und Wilhelm Krähenbühl, von Signau, in der Neumühle. Der neugewählte Präsident führt mit dem bisherigen Sekretär Friedrich Siegenthaler für die Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung.

Bureau Wangen.

25. Februar. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Grasswil & Umgebung, mit Sitz in Grasswil (S. H. A. B. Nr. 230 vom 1. November 1893), hat als Vorstandsmitglied am Platze von Jakob Wirth und Fritz Gyax neu gewählt: Reinhold Gyax, Landwirt in Seeburg, als Sekretär, und Ferdinand Aebi, Landwirt daselbst, als Beisitzer und Kassier.

25. Februar. Unter dem Namen Handwerker- & Gewerbeverein Wangen & Umgebung, mit Sitz in Wangen, besteht ein Verein, der bezweckt, den Gewerbestand der genannten Gegend zu vereinen, beufus Hebung und Förderung der einheimischen Gewerbe und Heranbildung tüchtiger, junger Handwerker. Die Statuten datieren vom 23. Juni 1907. Mitglieder des Vereins können werden, Handwerker und Industrielle, sowie Freunde und Gönner des Vereins. Ueber die Aufnahme entscheidet der Vorstand. Jedes Mitglied hat ein halbjährliches Unterhaltungsgeld von Fr. 1.50 zu bezahlen. Mitglieder, welche den Vereinspflichten nicht nachkommen oder das Ansehen des Vereins schädigen, können vom Vereine ausgeschlossen werden. Der freiwillige Austritt geschieht durch schriftliche Mitteilung an den Vorstand. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen im Amtsanzeiger von Wangen oder durch Umbieten. Die Organe des Vereins sind: Die Hauptversammlung, der Vorstand, die Rechnungs-

revisoren und die Aufsichtskommission der Handwerkerschule. Der Vorstand besteht aus Präsident, Vizepräsident, Sekretär, Kassier und drei Beisitzern. Im Namen des Vereins führen Präsident, Vizepräsident und Sekretär des Vorstandes je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Carl Blaser, Schreinermeister, in Wangen; Vizepräsident ist Carl Gebriger, Maler in Wiedlisbach; Sekretär ist Alfred Vogel, Kaminfegermeister in Wangen.

25. Februar. Der Vorstand der Käsereigenossenschaft Röttenbach in Röttenbach bei Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 124 vom 23. Mai 1893) ist wie folgt neu bestellt worden: Präsident: Arnold Ingold, Landwirt in Röttenbach; Vizepräsident und Kassier: Ernst Schär, Landwirt in Röttenbach; Sekretär: Ernst Gränicher, Posthalters Sohn, Landwirt in Röttenbach; Beisitzer: Gottfried Ingold-Luder, Landwirt, und Gottfried Ingold-Howald, Metzger, beide zu Röttenbach.

25. Februar. Die Käsereigenossenschaft Riedwil, Genossenschaft mit Sitz in Riedwil, Gemeinde Seeburg (S. H. A. B. Nr. 101 vom 18. Dezember 1884), hat an Stelle des bisherigen Sekretärs Franz Gyax zum nunmehrigen Sekretär des Vorstandes gewählt: Paul Wiedmer, Lehrer in Helmswil. Neu in den Vorstand wurden ferner gewählt: Gottfried Wüthrich, Landwirt im Hölzli, Fritz Aebi, im Gasten, und Fritz Gyax, Müller in Riedwil.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1908. 22. février. La société en nom collectif Gillard, Gartner et Cie, construction de chemin de fer et entreprise générale, à Bulle, est dissoute (F. o. s. du c. du 6 février 1900, n^o 41, page 167); la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

25 février. La raison Bigotta Eugène, à Bulle (F. o. s. du c. du 24 février 1902, n^o 70, page 277), a ajouté à son entreprise de gypserie et de peinture, l'exploitation du Café de l'Harmonie, Rue du Moleson.

26 février. Le chef de la maison V^{ce} Currat notaire, à Bulle, est Amélie Currat, née Raboud, veuve de Placide Currat, originaire de Grandvillard, domiciliée à Bulle. Genre de commerce: Exploitation de la Brasserie du Midi. Etablissement: Place des Alpes.

Bureau de Romont (district de la Glâne).

25 février. La raison de commerce Adélaïde Chatton, auberge des Trois Sapins, à Romont (F. o. s. du c. du 26 juin 1900, page 923), est radiée pour cause de décès de la titulaire.

25 février. Dans son assemblée du 23 janvier 1908, la Société de laiterie ou de fromagerie de Billens, association ayant son siège à Billens (F. o. s. du c. du 17 mars 1888, page 282), a nommé comme secrétaire-caissier Pierre Sugnaux, au dit lieu.

25 février. La raison J. Menoud, autrefois à l'Hôtel de la Belle-Croix, à Romont (F. o. s. du c. du 25 février 1896, page 209), est radiée pour cause de réduction de commerce.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1908. 24. Februar. Inhaber der Firma Wanner-Streit in Basel ist Hermann Wanner-Streit, von Schleithem (Schaffhausen), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Hotel- und Wirtschaftsbetrieb. Geschäftslokal: Klarastrasse 38 (Baslerhof).

25. Februar. Inhaberin der Firma J. H. Hilberg-Krause in Basel ist Frau Johanna Hendrina Hilberg-Krause, von und in Basel, mit ihrem Ehemann Johann Hilberg in Gütertrennung lebend. Natur des Geschäftes: Handel und Fabrikation von Schuhwaren. Geschäftslokal: Klarastrasse 11.

25. Februar. Siegfried Bürgin-Rupp, von Buhendorf (Baselland), und Robert Thoss-Arnold, von Oelsnitz (Sachsen), beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma Bürgin & Thoss in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1908 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Dekorations- und Flachmalerei. Geschäftslokal: Sternengasse Nr. 29/31.

25. Februar. Der Verein unter dem Namen Verein Schweizerischer Cigarrenhändler in Basel (S. H. A. B. Nr. 178 vom 1. August 1894, pag. 727) hat in seiner Delegiertenversammlung vom 23. Mai 1907 seinen Vorstand neu bestellt und gewählt: Zum Präsidenten: Albert Weber, von Stallikon, wohnhaft in Zürich; zum Vizepräsidenten: Charles Fuog-Waegeli, von Stein a. Rh. (Schaffhausen), wohnhaft in La Chaux-de-Fonds; zum Sekretär: Max Sprüngli, von und in Zürich; zum Kassier: Hermann Kiefer, von Mülheim (Baden), wohnhaft in Basel. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Sekretär oder Kassier. Die Unterschriften der bisherigen zeichnungsberechtigten Mitglieder des Vorstandes sind erloschen.

25. Februar. Der Verein unter dem Namen Naturheilverein Basel in Basel hat in seiner Generalversammlung vom 16. Mai 1907 seine Statuten abgeändert. Darnach entscheidet nunmehr der Vorstand über die Aufnahme von neuen Mitgliedern. In Erweiterung seiner Tätigkeit übernimmt der Verein ferner den Betrieb eines Luft, Licht- und Sonnenbades. Die übrigen im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 411 vom 3. November 1903, pag. 1642 publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben. Aus dem Vorstand des Vereins sind der Präsident Karl Stöcklin-Edelmayer, der I. Sekretär Karl Hirt, der II. Sekretär Witwe Emma Oser und der Kassier Emanuel Hunzinger ausgeschieden und somit deren Unterschriften erloschen. An deren Stelle wurden gewählt: Als Präsident: der bisherige Vizepräsident Albert Mühlethaler; als I. Sekretär: Otto Remy; als II. Sekretär: Luise Nussbaumer; als Kassier: Albert Fiedler, und an Stelle des Vizepräsidenten wurde neu gewählt: Fritz Karl, alle von und in Basel. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit einem Sekretär oder dem Kassier.

26. Februar. Aus dem Vorstände der Genossenschaft unter der Firma Wirtschaftsgenossenschaft des Deutschen Arbeitervereins Basel in Basel

(S. H. A. B. Nr. 286 vom 15. Oktober 1898, pag. 1194/5) sind ausgeschrieben: Der Präsident Wilhelm Albiez, dessen Unterschrift somit erloschen ist; ferner als Mitglied Fritz Zimmermann. An deren Stelle wurden gewählt: als Präsident: August Zinggreh, von Bielefeld (Preussen), wohnhaft in Basel, welcher in Verbindung mit dem bisherigen Kassier Johann Lodes namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift führt; ferner als Mitglieder: Wilhelm Gantert, von Uebingen (Baden), und Oskar Mauch, von Nussdorf (Württemberg), beide wohnhaft in Basel.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Bremgarten.

1908. 25. Februar. Unter dem Namen Gemeinnützige Gesellschaft des Bezirks Bremgarten hat sich mit dem Sitze in Wohlen ein Verein gebildet, welcher den Zweck verfolgt, die ideellen und materiellen Verhältnisse des Bezirks zu fördern. Er unterstützt besonders: a. Das Armen- und Krankenwesen; b. die Gründung von Ferienheimen; c. die Hebung des Verkehrswesens; d. die Pflege der Kunst und den Heimatschutz; e. die Förderung der Volksbildung durch Veranstaltung von Vorträgen; ferner veranlasst er volkswirtschaftliche Kurse und unterstützt Bibliotheken, Vereine, Anstalten und Unternehmungen des Bezirks, welche sich obige Bestrebungen zum Zwecke machen, werden von der gemeinnützigen Gesellschaft unterstützt, soweit ihre finanziellen Mittel reichen. Die Statuten sind am 8. Dezember 1907 festgestellt worden. Die Organe des Vereins sind die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsprüfungskommission. Der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt den Verein nach aussen. Namens desselben führen Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Kassier je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Dr. Emil Suter, Bezirkslehrer, von Zug, in Wohlen; Vizepräsident ist Heinrich Meyer-Ganzoni, von Wohlen, in Bremgarten; Aktuar ist Balthasar Küng, Lehrer, von Beinwil (Muri), in Arni; Kassier ist Adolf Wirth, Notar, von und in Hägglingen.

25. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma Landwirtschaftlicher Dorfverein Dottikon in Dottikon (S. H. A. B. Nr. 293 vom 9. Juli 1906, pag. 1170) hat an Stelle von Hans Fischer zum Aktuar gewählt: Josef Schmid, alt Geschäftsführer, von und in Hägglingen.

Bezirk Lenzburg.

25. Februar. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Eggliswil in Eggliswil (S. H. A. B. Nr. 326 vom 22. August 1904, pag. 1301) hat an Stelle von Jakob Bolliger zum Aktuar gewählt: Rudolf Händi-Holliger, von und in Eggliswil.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendrisio.

1908. 25. febbraio. Proprietario della ditta Mozzanico Filippo, in Morbio Inferiore, è Filippo Mozzanico, fu Giovanni, da e domiciliato in Morbio Inferiore. Genere di commercio: Esercizio dell'osteria del Ticino.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle.

1908. 26. février. Le chef de la maison François Nicole, à Roche, est François-Lucien, fils de Adrien-Alphonse-Samuel-Nicole, du Chenit, domicilié à Roche. Genre de commerce: boulangerie-pâtisserie, débit de farines et épicerie. Bureaux: à Roche.

Bureau de Rolle.

26. février. Le chef de la maison J. Bucher, à Rolle (F. o. s. du c. du 24 septembre 1896, n° 269, page 1109), fait inscrire qu'il ajoute à son commerce de chaussures celui des vins.

Bureau de Vevey.

24. février. La raison J. Matile-Durieu, à Montreux (F. o. s. du c. du 1^{er} avril 1905, n° 137, page 546), lingerie, trousseaux, layettes, broderies et dentelles, est radiée ensuite de cessation de commerce.

24. février. La société anonyme Société immobilière de l'Etraz sous Crin, à Montreux, a, dans son assemblée générale du 16 décembre 1907, révisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 13 juillet 1888, n° 86, page 659: Le capital social a été porté à treize mille huit cents francs (fr. 13,800), divisé en 138 actions nominatives, de cent francs chacune, entièrement libérées. Les autres points de la publication du 13 juillet 1888 n'ont pas subi de modifications.

24. février. Sous la dénomination de Syndicat des entrepreneurs de Menuiserie, Ebénisterie et Fournage du Cercle de Montreux, il s'est constitué, le 13 mai 1907, une association dont le siège est à Montreux et qui a pour but d'unifier la manière de procéder en cas de soumission; de sauvegarder les intérêts communs du métier et les mesures à prendre en cas de grève. Les statuts portent la date du 18 juin 1907. Peut être admise comme membre, toute personne ou raison sociale exerçant pour son propre compte le métier de menuisier, ébéniste ou tourneur et qui jouit de ses droits civiques. L'admission de nouveaux membres peut avoir lieu en tout temps, sur demande écrite et par décision du comité, éventuellement de l'assemblée générale. La sortie comme membre de l'association peut avoir lieu: a. pour la première fois, 5 ans après l'entrée, en démissionnant trois mois à l'avance et par écrit; b. ensuite, pour la fin de chaque exercice, en démissionnant de même trois mois à l'avance par écrit; c. en outre, peuvent être exclus par décision de l'assemblée générale les membres qui travaillent contre les intérêts de l'association. Il est perçu de chaque membre une cotisation, dont le montant est fixé par le comité; le minimum par membre et par année est de fr. 6. Il est perçu en outre une finance d'entrée de fr. 5. Les associés sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de l'association, lesquels sont garantis uniquement par les biens de celle-ci. Les organes de l'association sont: a. L'assemblée générale; b. le comité; c. les vérificateurs des comptes; d. éventuellement des commissions spéciales. Les assemblées générales sont convoquées par cartes adressées à chaque membre, trois jours à l'avance, éventuellement, par la voie des journaux. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président et du vice-président du comité (de la direction). Le comité se compose de cinq membres, comme suit: 1^o Jules Martin, de Froideville, à Montreux, président; 2^o Albert Held, du Châtelard, à Montreux, vice-président; 3^o Charles Moraz, de Villars-St-Croix, à Montreux, secrétaire; 4^o Georges Martin, de Rossinières, à Territet (Les Planches), et 5^o François Ronchi, de Côme (Italie), à Montreux.

Genf — Genève — Ginevra

1908. 24. février. La raison E. Barrès, agence immobilière commerciale et assurances, à Genève (F. o. s. du c. du 22 février 1907, page 295), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

24. février. Le chef de la maison E. Chapeau, à Genève, est Edouard-Louis Chapeau, de Paris, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Fonderie d'objets d'art. Bureau et ateliers: 10, Rue du Léman.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements

N° 23377. — 24 février 1908, 8 h.

Vacuum Oil Company, Société Anonyme Française, fabrique, Paris (France).

Huiles, graisses et cires pour le graissage, le chauffage et l'éclairage.

(Transmission des n°s 5769 et 9063 de la Vacuum Oil Co, à Rochester (E.-U. d'A.)

VACUUM.

N° 23378. — 24 février 1908, 8 h.

Vacuum Oil Company, Société Anonyme Française, fabrique, Paris (France).

Lubrifiants.

(Transmission du n° 9884 de la Vacuum Oil Co, à Rochester (E.-U. d'A.)

ETNA

N° 23379. — 24 février 1908, 8 h.

Vacuum Oil Company, Société Anonyme Française, fabrique, Paris (France).

Huiles de graissage.

(Transmission du n° 15173 de la Vacuum Oil Co, à Rochester (E.-U. d'A.)

Electra

N° 23380. — 24 février 1908, 8 h.

Vacuum Oil Company, Société Anonyme Française, fabrique, Paris (France).

Huiles de graissage.

(Transmission du n° 15174 de la Vacuum Oil Co, à Rochester (E.-U. d'A.)

RARUS

N° 23381. — 24 février 1908, 8 h.

Vacuum Oil Company, Société Anonyme Française, fabrique, Paris (France).

Huiles de graissage.

(Transmission du n° 15175 de la Vacuum Oil Co, à Rochester (E.-U. d'A.)

VAX

N° 23382. — 24 février 1908, 8 h.

Vacuum Oil Company, Société Anonyme Française, fabrique, Paris (France).

Cires et huiles.

(Transmission du n° 15176 de la Vacuum Oil Co, à Rochester (E.-U. d'A.)

VACLITE

N° 23383. — 24 février 1908, 8 h.

Vacuum Oil Company, Société Anonyme Française, fabrique, Paris (France).

Huiles de graissage.

(Transmission du n° 15361 de la Vacuum Oil Co, à Rochester (E.-U. d'A.)

VISCOLITE.

N° 23384. — 24 février 1908, 8 h.

Vacuum Oil Company, Société Anonyme Française, fabrique,
Paris (France).

Huiles et lubrifiants de tous genres.

(Transmission du n° 21173 de la Vacuum Oil Co, à Rochester (E.-U. d'A.)

VACUOLINE

N° 23385. — 24 février 1908, 8 h.

Vacuum Oil Company, Société Anonyme Française, fabrique,
Paris (France).

Huiles.

(Transmission du n° 21174 de la Vacuum Oil Co, à Rochester (E.-U. d'A.)

Vacuum**Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle**Transporteinnahmen der schweizerischen Nebenbahnen — Recettes des transports des chemins de fer secondaires suisses
1m Januar 1908 en Janvier 1908

Betriebs- Längen Longueurs d'exploit- ation		Linien — Lignes	Verkehr — Trafic				Einnahmen — Recettes						Total-Einnahmen 1. Jan. — 31. Jan.	
			Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Total		Total des recettes 1 ^{er} janv. au 31 jan.	
			1907	1908	1907	1908	1907	1908	1907	1908	1907	1908	1907	1908
km			Zahl Nombre	Zahl Nombre	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Normalbahnen — Voies normales														
55	55	Schweizerische Seetalbahn	51,318	57,800	6,911	8,340	26,351	29,000	21,095	23,300	47,446	52,300	—	—
50	50	Schweizerische Südostbahn	32,250	30,000	10,597	8,075	21,207	22,000	29,894	21,200	51,101	43,200	—	—
43	43	Emmenthalbahn	86,110	87,000	26,712	23,520	28,217	29,000	38,314	33,700	66,531	62,700	—	—
43	43	Berne-Neuchâtel (Ligne directe)	44,605	54,100	4,787	6,114	28,000	34,000	18,663	19,700	46,663	53,700	—	—
41	41	Burgdorf-Thun-Bahn	39,840	43,000	6,050	5,660	14,004	14,800	19,156	18,200	33,160	33,000	—	—
40	40	Jura Neuchâtelais	134,271	145,000	8,521	11,600	56,084	62,500	28,937	31,400	85,021	93,900	—	—
40	40	Tössthalbahn	49,802	52,700	7,022	7,232	20,146	20,400	17,387	17,130	37,533	37,530	—	—
34	34	Göriethalbahn	56,561	59,000	9,728	12,373	17,438	18,000	14,109	14,580	31,547	32,580	—	—
31	31	Thunersee-Bahn	36,884	41,700	11,602	10,523	26,358	29,200	27,890	25,000	54,248	54,200	—	—
26	26	Huttwil-Wohusen	14,213	15,000	3,682	3,677	6,307	6,500	8,435	8,400	14,742	14,900	—	—
26	26	Uerikon-Bauma-Bahn	11,053	11,000	2,607	2,527	3,572	3,500	4,575	4,461	8,147	7,961	—	—
24	24	Erlenbach-Zweisimmen	9,648	10,700	2,305	2,222	6,549	6,850	7,319	7,190	13,868	14,040	—	—
—	21	Bern-Schwarzenburg	—	21,313	—	1,571	—	6,960	—	3,000	—	9,960	—	—
19	19	Bulle-Romont	9,262	9,100	3,307	2,956	7,019	7,140	16,637	12,680	23,656	19,820	—	—
19	19	Sihlthalbahn	40,383	47,610	11,896	12,683	8,072	10,000	11,526	12,550	19,598	22,550	—	—
15	15	Langenthal-Huttwil	19,823	22,000	5,312	5,608	7,280	7,900	8,670	8,500	15,950	16,400	—	—
14	14	Bern-Lötschberg-Simplon (Sektion Spiez-Frutigen)	10,503	12,000	2,430	3,225	5,657	6,800	6,552	8,320	12,209	15,120	—	—
14	14	Pont-Brassus	6,140	7,000	555	764	2,997	3,580	2,053	2,220	5,050	5,800	—	—
14	14	Travers-Régional	40,799	49,120	3,736	4,392	7,988	9,160	7,960	7,770	15,948	16,930	—	—
12	12	Spiez-Erlenbach	12,838	12,400	2,951	2,427	5,259	5,250	4,632	4,085	9,891	9,385	—	—
12	12	Sensethalbahn	6,771	5,850	2,863	3,049	1,830	1,700	4,030	4,360	5,860	6,060	—	—
11	11	Porrentruy-Bonfol	12,637	12,230	663	584	2,736	2,790	850	720	3,586	3,510	—	—
9	9	Uetlibergbahn	3,647	5,034	35	28	2,180	5,584	1,004	1,030	3,184	6,614	—	—
7	7	Wald-Rüti	12,796	14,650	1,820	1,793	4,731	5,210	2,704	2,540	7,435	7,750	—	—
6	6	Nyon-Crassier	7,551	8,610	852	1,287	2,014	2,210	1,394	1,520	3,408	3,730	—	—
5	5	Oensingen-Balsthalbahn	18,976	30,000	4,640	4,763	2,001	2,500	5,680	5,830	7,681	8,320	—	—
—	5	Carouge-Croix-de-Rozon	—	9,809	—	3	—	2,610	—	32	—	2,642	—	—
4	4	Orbe-Chavornay	5,999	6,024	2,809	2,023	1,671	1,828	2,574	2,344	4,245	4,172	—	—
Schmalspurbahnen — Voies étroites														
173	173	Rätische Bahn	82,278	86,562	12,317	14,028	124,701	153,219	167,672	181,184	292,373	334,403	—	—
130	130	Compagnie Genevoise des tramways électriques	1,188,519	1,256,801	8,430	8,185	178,853	192,274	15,408	14,307	194,261	206,581	—	—
63	63	Montreux-Oberland bernois	35,046	39,385	3,460	4,254	45,091	51,150	17,179	19,713	62,270	70,863	—	—
37	44	Chemins de fer électriques de la Gruyère (y compris Châtel-Palézieux)	23,096	23,095	5,056	4,844	12,617	13,457	12,138	11,614	24,755	25,071	—	—
31	31	Bière-Apples-Morges und Apples-L'Isle	7,968	8,180	828	739	5,236	5,340	2,897	2,670	8,133	8,010	—	—
—	27	Locarno-Ponte Brolla Bignasco	—	10,935	—	509	—	5,564	—	1,848	—	7,412	—	—
27	27	Saiguelégier-Chaux-de-Fonds	16,094	17,708	713	811	6,746	7,861	3,114	3,686	9,860	11,547	—	—
26	26	Appenzeller-Bahn	45,105	41,000	4,156	4,615	16,378	16,000	12,765	13,270	29,143	29,270	—	—
25	25	Yverdon-St-Croix	5,769	5,400	1,417	1,010	7,963	7,550	5,910	5,000	13,873	12,550	—	—
24	24	Lausanne-Echallens-Bercher	9,498	10,642	1,511	1,000	5,718	6,003	5,472	4,118	11,190	10,121	—	—
23	23	Wetzikon-Meilen	29,481	31,664	249	274	6,122	6,150	791	849	6,913	6,999	—	—
23	23	Wynenthalbahn	33,731	39,800	1,046	924	10,174	9,600	3,252	2,800	13,426	12,400	—	—
20	20	Appenzeller Strassenbahn (St. Gallen-Gais-Appenzel)	32,392	33,000	1,644	1,562	14,398	14,500	7,831	7,500	22,229	22,000	—	—
19	19	Schaffhausen-Schleitheim	19,999	20,974	334	224	5,942	5,790	1,815	1,438	7,757	7,228	—	—
18	18	Frauenfeld-Wil	15,487	17,026	1,421	1,894	6,412	6,517	3,744	4,768	10,156	11,275	—	—
17	17	Chemins de fer électriques Veveysans (Vevey-Chamby et Châtel-St-Denis)	16,393	17,770	1,171	1,452	8,453	9,064	3,755	4,172	12,208	13,236	—	—
17	17	Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds	11,266	11,618	247	437	4,360	4,396	974	1,282	5,334	5,678	—	—
—	15	Langenthal-Jura-Bahn	—	15,800	—	166	—	4,907	—	923	—	5,830	—	—
14	14	Sernfthalbahn (El Strassenbahn Schwanden-Elm)	4,887	6,930	502	652	2,048	2,586	1,881	2,348	3,929	4,934	—	—
14	14	Waldenburgerbahn	7,715	8,900	424	569	3,825	4,200	1,623	2,043	5,448	6,243	—	—
14	14	Bex-Gryon-Villars-Chésières	8,104	8,811	373	360	1,147	1,469	386	606	1,533	2,075	—	—
13	13	Birsighalbach	124,090	152,636	320	316	18,633	26,419	1,223	1,152	19,866	27,571	—	—
11	11	Elektrische Strassenbahn Aarau-Schöftland	26,283	27,500	1,056	1,052	5,091	5,200	1,815	1,830	6,906	7,030	—	—
11	11	Elektrische Strassenbahn Bremgarten-Dietikon	7,550	8,941	137	157	3,203	3,359	782	950	3,985	4,309	—	—
11	11	Chemin de fer électrique Rolle-Gimel	2,271	2,407	78	54	741	1,029	223	200	964	1,229	—	—
10	10	St. Gallen-Speicher-Trogen	11,507	16,500	553	606	6,543	9,100	1,976	1,904	8,519	11,004	—	—
10	10	Allaman-Aubonne-Gimel	8,288	8,422	267	173	2,536	2,608	470	392	3,006	3,000	—	—
10	10	Bern-Muri-Worb	17,102	19,508	123	575	4,259	4,720	472	1,030	4,731	5,750	—	—
9	9	Tramelan-Tavannes	7,619	8,000	495	407	3,393	3,600	2,076	1,600	5,469	5,200	—	—
5	5	Brenets-Loèche	10,344	25,433	58	56	2,558	7,679	217	198	2,775	7,877	—	—
4	4	Chemin de fer électr. Gland-Begnins	6,489	6,539	80	95	1,400	1,458	173	194	1,573	1,652	—	—
Zahnradbahnen — Cremallières														
7	7	Rorschach-Heiden	7,087	8,012	1,569	1,557	3,408	3,719	4,952	4,895	8,360	8,614	—	—
7	7	Vitznau-Rigibahn	825	1,780	21	143	1,878	3,428	281	1,617	2,159	5,045	—	—
Tramways														
31,80	33,70	Tramways Lausannois	420,584	471,381	911	665	59,108	69,275	1,438	1,120	60,546	70,395	—	—
28,32	28,66	Städt. Strassenbahn Zürich	1,675,711	1,865,723	—	—	201,111	221,198	—	—	201,111	221,198	—	—
26,73	26,73	Basler Strassenbahnen	1,283,274	1,409,584	8	3	135,529	146,545	151	55	135,680	146,600	—	—
26,36	26,36	Tramway de Neuchâtel	368,641	365,011	58	74	41,784	42,355	516	612	42,300	42,997	—	—
14,18	14,18	Trambahn der Stadt Luzern	260,825	274,223	3,568	3,258	30,884	33,120	3,005	2,842	33,889	35,962	—	—
12	12	Limmthal-Strassenbahn	67,136	72,409	522	526	6,952	7,222	861	766	7,813	7,988	—	—
11,68	11,68	Elektrische Strassenbahn Altstätten-Berneck	48,342	48,782	—	—	7,071	7,440	338	345	7,409	7,785	—	—
10,88	10,88	Vevey-Montreux-Chillon und Truit-Planches	157,570	161,666	—	—	22,966	23,502	—	—	22,966	23,502	—	—
10,82	10,82	Städtische Strassenbahnen Bern	644,955	672,646	—	—	77,063	80,148	—	—	77,063	80,148	—	—
—	10,45	Basel-Reinach-Aesch	—	28,704	—	—	—	4,788	—	—	—	4,788	—	—
9,29	9,29	Trambahn St. Gallen	324,800	334,900	—	—	44,083	47,342	—	—	44,083	47,342	—	—
8,28	8,28	Birsichbahn	93,533	104,132	—	—	10,356	11,178	—	—	10,356	11,178	—	—
7,60	7,60	Elektr. Strassenbahn Zürich-Oerlikon-Seebach	206,034	272,248	—	—	27,143	32,617	—	—	27,143	32,617	—	—
5,02	5,02	Tramways Biel	98,751	98,411	—	—	10,563	10,549	817	817	11,380	11,366	—	—
5,14	5,14	Elektrische Strassenbahn Lugano	41,759	58,021	—	—	3,618	4,945	—	—	3,618	4,945	—	—
4,94	4,94	Schaffhauser Strassenbahn	57											

Betriebs- Längen Longueurs d'exploit- ation	Linien — Lignes	Verkehr — Trafic				Einnahmen — Recettes						Total-Einnahmen	
		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Total		Total des recettes	
		1907	1908	1907	1908	1907	1908	1907	1908	1907	1908	1907	1908
km		Zahl Nombre	Zahl Nombre	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Drahtseilbahnen — Funiculaires													
2	2	Funiculaire de Cossonay	3,802	4,060	38	46	789	830	156	180	945	1,010	—
1,79	1,79	Lausanne-Ouchy	82,298	101,912	10,306	8,389	8,907	9,893	10,504	9,052	19,411	18,945	—
1,51	1,51	Vevey-Chardonne-Pélerin	5,555	6,097	134	71	3,379	3,774	1,008	669	4,387	4,448	—
1,22	1,22	Rhoneck-Walzenhausen	4,324	4,254	6	8	1,834	1,868	32	42	1,866	1,910	—
—	—	Zuger Berg- und Strassenbahn	—	5,179	—	6	—	2,368	—	80	—	2,448	—
1,05	1,05	Elektr. Gurtenbahn	2,504	2,449	7	4	1,353	1,436	27	13	1,380	1,449	—
0,90	0,90	Biel-Leubringen	21,889	24,089	21	28	4,815	5,153	217	265	4,632	5,418	—
0,81	0,81	Locarno-Madonna Del Sasso	5,618	4,865	5	8	1,550	1,424	22	50	1,572	1,474	—
0,80	0,80	Dolderbahn	12,192	12,552	9	8	2,459	2,488	51	45	2,510	2,533	—
0,72	0,72	Davos-Platz-Schatzalp	12,059	13,911	90	70	6,705	8,605	1,212	1,345	7,917	9,950	—
0,64	0,64	Saint-Imier-Mont-Soleil	5,846	6,804	9	13	1,133	1,572	74	105	1,207	1,677	—
0,37	0,37	Ecluse-Plan	12,159	15,867	—	—	1,653	2,076	—	—	1,653	2,076	—
0,30	0,30	St. Gallen-Mühleek	21,941	23,179	—	—	2,263	2,352	71	55	2,334	2,407	—
0,29	0,29	Sellbahn Rigiwetel	10,205	10,964	28	22	551	961	—	—	551	961	—
0,24	0,24	Lugano-Bahnhof	39,957	46,269	9	14	2,792	3,168	62	87	2,854	3,255	—
0,16	0,16	Zürichbergbahn	38,588	38,364	—	—	2,502	2,367	19	24	2,521	2,391	—
0,11	0,11	Neuveville-St-Pierre (Fribourg)	15,157	15,330	—	—	1,127	1,124	—	—	1,127	1,124	—
0,10	0,10	Marzillibahn	12,121	10,485	—	—	726	623	7	8	733	631	—

Internationale Industrie- und Kunstausstellungen in Turin und Rom 1911. Der erste Gedanke, die fünfzigjährige Proklamation Roms als Hauptstadt des Reiches zu feiern, tauchte im Jahre 1906 im römischen Gemeinderat auf, wo der Rat Trompeo zum ersten Male die Feier anregte. Der Vorschlag fand alsbald die Zustimmung des Gemeinderates, welcher dafür die Summe von einer halben Million Lire aussetzte. Kaum hatte Turin von der Absicht Roms Kenntnis erhalten, so erklärte der dortige Stadtrat, dass auch Turin seinerseits an diesen Festen teilnehmen müsse, da die Proklamation Roms als Hauptstadt in Turin erfolgt sei. In Turin bildete sich auch vor längerer Zeit ein Exekutivkomitee unter der Leitung des Deputierten Villa und der Gedanken der Industrie-Ausstellung wurde ausgearbeitet, während Rom sich zur Kunstausstellung entschloss.

Eine Gesamtleitung des Unternehmens besteht nicht, die beiden Komitees sind völlig autonom und handeln unabhängig von einander. Gedruckte Programme existieren vorläufig noch nicht, dürften aber zu erwarten sein, sobald die gemeinsame Besprechung der Angelegenheit durch die Leitung des römischen und des Turiner Komitees stattgefunden hat. Der Sindaco von Turin wird in diesen Tagen zu diesem Zwecke in Rom erwartet, um sich mit Herrn Villa und der Leitung in Rom zu besprechen.

Das dortige Exekutivkomitee hat sich übrigens erst in der zweiten Hälfte des vorigen Monats endgültig konstituiert und seine Arbeiten sind noch sehr im Rückstande, da die letzte Krisis im römischen Gemeinderat und die Wahlen des vergangenen Sommers die rechtzeitige Bildung des Komitees verhindert hatten.

Das römische Komitee steht unter dem Ehrenpräsidium des Onorevole Bacelli und unter dem Präsidium des Grafen von San Martino und Valperga. Weiter wurden 8 Vizepräsidenten gewählt, welche den Sektionen vorstehen, in welche das Exekutivkomitee zerfällt. Und zwar sind dies die folgenden:

I. Sektion. Archäologie, Präsident: Bacelli. II. Sektion. Kunst, Architektur, Malerei, Skulptur, Präsident: Prof. Ferrari. III. Sektion. Musik und Dramatische Kunst, Präsident: Graf San Martino. IV. Sektion. Kongresse, Präsident: Prof. Tommasini. V. Sektion. Feste, Präsident: Don Prospero Colonna. VI. Sektion. Finanzen, Präsident: Prof. Stringher. VII. Sektion. Risorgimento, Präsident: Prof. Martini. VIII. Sektion. «Roma al Mare», Präsident: Prof. Ferraris.

— **Geschäftslage in den Vereinigten Staaten.** Die N. Y. H. Z. schreibt in ihrer Wochenschau vom 15. Februar: Die wirtschaftliche Situation scheint sich von dem scharfen und plötzlichen Rückschlag vom Ende letzten Jahres langsam zu erholen. Die Berichtswoche hat neue ermutigende Momente gezeigt, wohingegen der hohe Prozentsatz von unbeschäftigten Frachtwagen auf andauernden Mangel an kommerzieller und industrieller Aktivität hinweist. Allein die Pennsylvania-Bahn hat zurzeit für 77,000 Güterwagen keine Beschäftigung. Dieselbe leidet besonders unter der Depression der Eisen- und Stahlindustrie, und es ist erfreulich, dass gerade aus dieser leitenden Branche die Meldungen über die Wiederaufnahme der Tätigkeit bezw. Wiederherstellung normalen Betriebes sich mehrten. Recht günstigen Eindruck hat der Januarausweis über die Ausfuhr von Hauptstapelprodukten des Landes gemacht, da die gemeldeten Rekordziffern des Landes enorme Ressourcen und Prosperitätsquellen in rechtzeitige Erinnerung bringen. An Nahrungsmitteln, Baumwolle und Petroleum sind im letzten Monat zusammen für \$ 128,010,076 an das Ausland abgegeben worden, eine Ziffer, welche den Wert der betreffenden vorjährigen Ausfuhr um \$ 17,742,00 übertrifft, und noch um \$ 2,000,000 grösser ist als die Dezembierziffer, deren Höhe überraschend wirkte. Allein an Baumwolle ist im Januar für \$ 76,687,508 zur Ausfuhr gelangt, und ist der höhere Durchschnittspreis des Stapels im letzten Monat, im Vergleich mit dem für Januar 1907, für die Wertzunahme um über \$ 6,000,000 verantwortlich, insofern diesmal 1,268,080 Ballen exportiert worden sind, gegen 1,309,106 vor einem Jahre. Dafür ist dem Aus-

land für \$ 12,287,414 Weizen und für \$ 7,047,014 Weizenmehl geliefert worden, gegen \$ 4,571,486 bzw. \$ 4,524,174 im Januar letzten Jahres, und der Bedarf Europas für amerikanische Cerealien ist für die Saison noch nicht gestillt, wenngleich der amerikanische Weizen gerade gegenwärtig mit der Konkurrenz des argentinischen Produktes zu rechnen hat. Trotz zeitweiligen Abfalles des Auslandsbegehrs und grosser Sichtvorräte steht Weizen für Mailieferung um etwa 16 cts. pro Bushel höher im Preise als vor einem Jahre. Der neueste «National Ginners»-Bericht indiziert eine Baumwollenernte von noch nicht 11,000,000 Ballen, findet jedoch in konservativen Kreisen wenig Glauben. Andererseits weist die Baumwollbewegung in der bisherigen Saison auf eine Ernte von etwa 11,750,000 Ballen hin, und die Meldung, dass sich in Händen der europäischen Spinner zurzeit um 500,000 Ballen mehr befinden, als vor einem Jahre, vermag auch keine Haussestimung im Markte aufkommen zu lassen. Besonders in der Baumwollwarenbranche macht sich lebhaftere Nachfrage kenntlich, und in die Fabrikation beginnt wieder mehr Leben einzukehren. In Eisen- und Stahlkreisen wird die Aktivität durch Eingang grosser Stahlschienenordres stimuliert.

— **Die Kupferproduktion des amerikanischen Kontinents im Jahre 1907** schätzt man, verglichen mit dem Vorjahre, wie folgt:

	1907 Pfd.	1906 Pfd.
Arizona	260,250,000	284,000,000
Montana (Butte)	240,000,000	350,000,000
Michigan (Lake Superior)	230,000,000	228,000,000
Utah	98,750,000	60,000,000
Kalifornien	21,000,000	15,000,000
Anderer Staaten	15,000,000	35,000,000
Mexiko und Kanada	150,000,000	200,000,000
Gesamtproduktion	1,015,000,000	1,172,000,000

Demnach dürfte der Arizona-Distrikt an erster Stelle stehen. Doch ist dieses Resultat die Folge einer um 120,000,000 Pfd. verringerten Ausbeute des Butte- (Montana-) Distrikts. Eine vermehrte Kupferausbeute erwartet man für das laufende Jahr aus Kalifornien. Der Butte- (Montana-) Distrikt weist einen Rückgang der Produktion gegen das Vorjahr um 30 % auf, hauptsächlich infolge der Produktionseinschränkung von über 50 % seitens der Anaconda-, Boston- und Montana-Minen.

Le réseau des voies ferrées en Russie. Au 1^{er} janvier 1908 le réseau des voies ferrées en exploitation en Russie mesurait une étendue de 61,003 verstes, soit 1760 verstes de plus qu'en 1907. La construction des chemins de fer du nord, voie gouvernementale Saint-Petersbourg-Vologda, a principalement contribué à cette augmentation. L'ensemble de toutes les voies ferrées se partage en trois groupes, dont 40,895 verstes appartiennent à l'Etat, 17,159 verstes sont exploitées par des sociétés privées et 2113 verstes desservent les besoins locaux et vicinaux. En 1907 avait été commencé la construction de plusieurs tracés sur une étendue totale de 2415 verstes, dont 833 verstes figurent à l'élargissement du chemin de fer sibérien, 178 verstes à celle de l'achèvement des voies transcaucasiennes jusqu'à la frontière de la Perse et 329 verstes reviennent à la Finlande.

Les constructions suivantes sont projetées: un tracé partant de la ville de Perm et traversant les cols de l'Oural, ainsi qu'un chemin de fer devant relier Saint-Petersbourg avec Pétrosavodsk, entreprise de l'Etat, et une société d'actionnaires mettra en communication les villes Luberts et Arsamass, en Kakhétie; la distance totale de ces constructions se chiffrera par 2001 verstes. Il reste encore à accomplir le projet le plus important et qu'on a déjà actuellement en vue, c'est de relier par une voie directe la ville de Nerchinsk à Khabarovsk et par là créer une communication directe avec l'Extrême-Orient.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.

La Caoba



weltbekannte, vorzügliche Marke, für Raucher feiner Qualitäten etwas Hervorragendes; bestes Sumatra-Havana-Fabrikat, bei absoluter Milde feines Aroma und schönes, grosses Format. (396)

Versand per Nachnahme oder Einzahlung auf mein Postcheckkonto V, 326

In Kistchen von 50 Stück per 100 Stück Fr. 18. —
Muster von 10 Stück Fr. 2.25.

Basler Cigarren-Versandhaus Hermann Kiefer - Basel

RAPALLO

Italien.
Riviera
Helvetia Palace Park Hotel
Massige Preise. (77) Moderner Komfort.

Ausschreibung von Bauarbeiten

Die Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten für ein Strassenstück längs der Bahnlinie auf dem Areal der Munitionsfabrik im Schächenwald bei Altdorf und für die Fundationen zu einer eisernen Fahrbrücke über den Schächenbach daselbst, sowie die Schlosserarbeiten zu einer Einfriedigung nebst Lieferung der hölzernen Pallisaden werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen sind im Bureau der Munitionsfabrik in Altdorf zur Einsicht aufgelegt, wo auch Angebotsformulare erhoben werden können. (528)

Uebnahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: «Angebot für Munitionsfabrik Altdorf» bis und mit dem 9. März nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Bern, den 27. Februar 1908.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Prospekt-Auszug

Schweizerische Eisenbahnbank in Basel

Aktienkapital Fr. 10,000,000

eingeteilt in 10,000 volleinbezahlte Aktien zu Fr. 500 und 10,000 mit 25 % einbezahlte Aktien zu Fr. 500

Emission eines 4½ % Anleihe von Fr. 5,000,000

eingeteilt in 5000 Obligationen zu Fr. 1000

Die Schweizerische Eisenbahnbank mit Sitz in Basel wurde am 24. Oktober 1890 konstituiert; ihr Zweck ist die Förderung aller das Gebiet des Eisenbahn- und Verkehrswesens oder die Anwendung der Elektrizität umfassenden Unternehmungen. Sie ist berechtigt, sich bei derartigen Unternehmungen finanziell zu beteiligen, den Bau von Eisenbahnen und Elektrizitätswerken zu übernehmen, Aktien und Obligationen solcher Unternehmungen, sowie auch Immobilien zu erwerben, zu beleihen und wieder zu veräußern. Sie kann zur Durchführung ihres Zweckes auch die gewöhnlichen Bankgeschäfte betreiben.

Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt.

Ursprünglich betrug das Kapital der Gesellschaft Fr. 5,000,000; dasselbe ist im Jahre 1906 auf Fr. 10,000,000 erhöht worden durch Ausgabe von 10,000 neuen Aktien zu Fr. 500, auf welche z. Z. 25 % einbezahlt sind. Der Rechnungsabschluss der Gesellschaft per 31. Dezember 1907 stellt sich folgendermaßen dar:

Aktiva Bilanz per 31. Dezember 1907		Passiva	
Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Noch nicht einbezahlt:		Aktienkapital	10,000,000.—
Aktienkapital	3,750,000.—	Obligationenkapital	5,000,000.—
Kassa-Bestand	3,878.99	Tratten und Akzepte	1,400,000.—
Wertschriften-Konto	2,603,210.60	Konto-Korrent-Kreditoren	3,521,015.89
Syndikatsbeteiligungen und Vorschusskonten	8,981,392.50	Ratazinsen für die 4 % Obligationen	83,333.35
Konto-Korrent-Debitoren	5,095,346.67	Ausstehende Coupons	487.50
Emissionskosten f. die 4 % Obligationen	75,000.—	Reservefonds	47,000.—
		Dispositionsfonds	25,000.—
		Aktivsaldo d. Gewinn- und Verlustrechnung	431,992.02
			20,508,828.76
	20,508,828.76		

Soll Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1907		Haben	
Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Unkosten und Steuern	74,097.95	Aktivsaldo vom Jahr 1906	150.05
Verzinsung der 4 % Obligationen	159,864.40	Ertrag des Wertschriften-Konto	178,617.78
Abschreibung a. d. Emissionskosten für die 4 % Obligationen	25,000.—	Ertrag von Syndikaten u. Vorschusskonsortien	386,975.—
Gewinnsaldo	431,992.02	Ertrag des Wechsel-Konto	3,043.65
		Ertrag des Zinsen-Konto	122,167.89
	690,954.37		690,954.37

Für die Jahre 1904 und 1905 wurde eine Dividende von je 5 % und für die Jahre 1906 und 1907 je 5½ % ausgerichtet.

Die Gesellschaft ist laut Art. 9 der Statuten berechtigt, Obligationen auszugeben, doch darf der Gesamtbetrag der ausgegebenen Obligationen den dreifachen Betrag des jeweiligen einbezahlten Aktienkapitals nicht übersteigen.

Gestützt hierauf hat der Verwaltungsrat in seiner Sitzung vom 21. Februar d. J. beschlossen, Fr. 5,000,000 4½ % Obligationen auszugeben, für welche nachstehende Bedingungen gelten:

- Die Obligationen werden in Schweizerwährung, in Abschnitten von Fr. 1000, auf den Inhaber lautend, ausgefertigt; sie sind fortlaufend von 5001 bis 10,000 nummeriert.
- Die Obligationen werden mit 4½ % per Jahr verzinst; sie sind mit halbjährlichen, je am 1. Mai und 1. November fälligen Coupons versehen. Der erste Coupon verfällt am 1. November 1908.
- Das Anleihen ist am 1. Mai 1928 rückzahlbar. Die Schweizerische Eisenbahnbank ist jedoch berechtigt, das Anleihen schon früher

ganz oder teilweise zurückzahlen, nach vorhergegangener dreimonatlicher Kündigung, welche auf einen Coupontermin zu geschehen hat. Sollte die Rückzahlung schon vor dem 1. Mai 1915 stattfinden, so hat solche zum Kurse von 102 % = Fr. 1020 per Obligation zu geschehen.

Bei teilweiser Rückzahlung werden die betreffenden Obligationen in Gegenwart eines Notars durch das Los bezeichnet.

- Die Verzinsung zur Rückzahlung bestimmter Obligationen hört mit dem Rückzahlungstermine auf.
- Zinsen und Kapital sind für die Inhaber spesenfrei gegen Rückgabe der fälligen Coupons und gekündigten Obligationen zahlbar bei:

der Schweizerischen Eisenbahnbank in Basel, dem Schweizerischen Bankverein in Basel, Zürich, St. Gallen, Genf, der Eidgenössischen Bank A.-G. in Zürich und deren Comptoirs, den Herren Dreyfus Söhne & Cie. in Basel, den Herren A. Sarasin & Cie. in Basel.

- Die Gesellschaft behält sich die Errichtung weiterer Zahlstellen vor.
- Alle dieses Anleihen betreffenden Bekanntmachungen, insonderheit allfällige Kündigungs- oder Auslosungsanzeigen erfolgen rechtsgültig durch einmalige Veröffentlichung im «Schweizerischen Handelsamtsblatt», den «Basler Nachrichten» und in einer Zürcher- und Genfer-Zeitung.
- Die Kotierung dieser Obligationen an den Börsen von Basel, Zürich und Genf wird nachgesucht werden.

Basel, den 21. Februar 1908.

Schweizerische Eisenbahnbank

Namens des Verwaltungsrates

Der Präsident:

B. A. Dreyfus-Brettaner.

(509)

Von dem vorstehenden Anleihen ist Fr. 1,000,000 fest placiert worden. Die unterzeichneten Bankfirmen legen die restlichen

Fr. 4,000,000 4½ % Obligationen

der

Schweizerischen Eisenbahnbank in Basel

Donnerstag, den 5. März 1908

unter folgenden Bedingungen zur öffentlichen Subskription auf:

- Der Subskriptionspreis beträgt 100 %, abzüglich Stückzinsen vom Tage der Abnahme bis zum 1. Mai 1908, oder zuzüglich Stückzinsen vom 1. Mai 1908, falls die Abnahme nach diesem Datum erfolgt.
- Die Zeichnungsstellen sind berechtigt, von den Subskribenten eine Kautions von 10 % der gezeichneten Beträge in har oder soliden Wertpapieren zu verlangen.
- Die Zuteilung findet sobald wie möglich nach Ablauf der Zeichnungsfrist statt. Im Falle der Ueherzeichnung tritt entsprechende Reduktion ein.
- Die Abnahme der zugeteilten Titel hat gegen Zahlung des Preises (Ziffer 1) vom 16. März 1908 hinweg bis längstens 10. Juli 1908 bei derjenigen Stelle zu geschehen, bei welcher die Zeichnung stattgefunden hat.
- Bei der Lieferierung werden sofort die definitiven Titel zur Ausgäbe gelangen.

Basel, den 26. Februar 1908.

Schweizerischer Bankverein.

Dreyfus Söhne & Cie. A. Sarasin & Cie.

Zeichnungen nehmen spesenfrei entgegen:

Bern: Kantonbank von Bern und ihre Filialen.
Bernner Handelshank.
Depositekasse der Stadt Bern.
Eidgenössische Bank A.-G.
Gewerkehkasse.
Schweiz. Vereinsbank.
Schweiz. Volkshank m. Kreiskassen.
Spar- & Leihkasse Bern.
Eugen von Buren & Co.

Bern: von Ernst & Co.
Armard von Ernst & Co.
Fasnacht & Buser.
Grenus & Co.
Marcuard & Co.
Wyttenbach & Co.
Biel: Bank in Biel.
Kantonbank von Bern, Filiale.
Volkshank Biel und ihre Filiale in Neuenstadt.

Biel: Vorsichtskasse in Biel.
Langenthal: Bank in Langenthal.
Kantonbank von Bern, Filiale.
Pruntrut: Kantonbank von Bern, Filiale.
Schweiz. Volkshank.
Thun: Kantonbank von Bern, Filiale.
Spar- und Leihkasse in Thun und ihre Filiale in Spiez.

Schweizerischer Bankverein

Einladung zur Generalversammlung

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der

Freitag, den 20. März 1908
nachm. 3 Uhr, im Stadtkasino (Neuer Konzertsaal) in Basel stattfindenden sechshunddreissigsten ordentlichen Generalversammlung eingeladen

Tagesordnung:

- 1) Bericht und Rechnungsablage der Verwaltung über das Jahr 1907.
- 2) Bericht der Kontrollstelle.
- 3) Beschlussfassung betreffend:
 - a. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung und Entlastung der Verwaltung.
 - b. Genehmigung der vom Verwaltungsrate beschlossenen Verwendung des Ueberschusses, welcher sich aus der Liquidation der Bank in Basel ergab.
 - c. Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung; Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben ihre Aktien oder eine nach Ermessen der nachbezeichneten Anmeldestellen genügende Bescheinigung über deren Deponierung bei einer andern Bank spätestens bis und mit 16. März 1908 in:

Basel
Zürich
St. Gallen
Genf
London
an den Kassen des Schweizerischen Bankvereins

bis nach beendigter Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen die Zutrittskarte verabfolgt wird.

Formulare für die vorerwähnten Depositionsbescheinigungen können an den Kassen des Schweizerischen Bankvereins bezogen werden.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Bericht der Kontrollstelle sind vom 12. März l. J. an in unseren Geschäftslökalen in Basel, Zürich, St. Gallen, Genf und London zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Basel, den 28. Februar 1908.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
A. SIMONIUS.

Aktiengesellschaft

Hotel Rigi-Kaltbad LUZERN

Ordentliche Generalversammlung

Montag, den 9. März 1908, vormittags 11 Uhr

im Sitzungssaale des Bahnhof-Büffet, Luzern

Traktanden:

- 1) Vorlage der Bilanz pro 31. Dezember 1907 und Déchargeerteilung an den Verwaltungsrat.
 - 2) Wahl der Kontrollstelle pro 1908.
- Die Bilanz, die Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie der Revisionsbericht liegen von Samstag, den 29. Februar an, auf dem Wertschriften-Bureau der Bank in Luzern zur Einsicht der HH. Aktionäre auf. Zutrittskarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis Samstag, den 7. März, abends 5 Uhr, bezogen werden:
- In Luzern: bei der Bank in Luzern. (516:)
In Bern: bei der Spar- & Leihkasse.

Luzern, den 25. Februar 1908.

Der Verwaltungsrat.

Banque Suisse et Néerlandaise de Reports

4, Rue Robert-Estienne, à Genève

Par décision de l'assemblée générale des actionnaires de la Banque Suisse et Néerlandaise de Reports, en date du 22 février 1908, la dissolution de la dite Société a été prononcée et M. Levasseur, 7, rue du Jura prolongée, à Genève, a été nommé liquidateur avec les pouvoirs nécessaires. (4921)

Les créanciers de la dite Banque sont invités à se faire connaître et à produire leur créance au liquidateur, 4, rue Robert-Estienne, siège de la liquidation.

Le liquidateur: **A. Levasseur.**

Fabrique de Machines, Fribourg

L'assemblée générale des actionnaires du 24 février a fixé le dividende pour l'année 1907 à 5 % soit: (511)

Fr. 10 par coupon pour les actions ordinaires et
Fr. 25 par coupon pour les actions privilégiées.

En conséquence, ce dividende sera payé, dès le 2 mars prochain, contre remise du coupon n° 3 des actions ordinaires et du coupon n° 2 des actions privilégiées,

par la Fabrique de machines, Fribourg,
» Banque de l'Etat de Fribourg,
» Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg.

Fribourg, le 25 février 1908.

La direction.

Die Herren J. J. Thoresen und F. Tharaldsen, als Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 33465, betreffend Apparat zur Behandlung von Gasen mittelst elektrischer Lichtbögen, wünschen mit schweizerischen Fabrikanten, bezw. Interessenten in Verbindung zu treten.

Reflektanten belieben sich an das Patentanwaltsbureau A. Mathy-Doret, 70, rue Léopold Robert, La Chaux-de-Fonds, zu wenden. (491:)



Patentverkauf oder Lizenzabgaben



Skis u. Schlitten vereinigendes Sportgerät

mit Brems- und Lenkvorrichtung. Der Schlitten kann ohne irgend welches Werkzeug in kaum einer Minute montiert und demontiert werden. Das zirka 1 kg schwere Schlittengestell beansprucht nur einen kleinen Raum im Rucksack. Der straff angespannte Rucksack dient dem Schlitten als welches Polster. (519:)

Nähere kostenlose Mitteilungen durch



Mechanische Backsteinfabrik Zürich

Die Generalversammlung der Aktionäre

findet statt Montag, den 2. März 1908, vormittags 11 Uhr, im Gesellschaftszimmer der Tonhalle I. Stock, Eingang Gotthardstrasse.

Traktanden:

- 1) Genehmigung des Geschäftsberichtes pro 1907.
 - 2) Abnahme der Rechnung und Décharge-Erteilung. (395)
 - 3) Feststellung der Dividende.
 - 4) Kreditbegehren zur Ausführung von Ergänzungsbauten.
 - 5) Aufnahme eines Anleiheins.
- Der Geschäftsbericht und die Stimmkarten können von den Aktionären auf dem Bureau der Gesellschaft, Schweizergasse Nr. 6 in Zürich I, gegen Ausweis über den Aktienbesitz und unter Angabe der Nummern bezogen werden.

Zürich, den 11. Februar 1908.

Namens des Verwaltungsrates;

Der Präsident:

Hardmeyer-Bleuler.

DECO

Aktiengesellschaft vorm. G. Helbling & Co.

Küsnacht, Zürich, Paris und London

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden anmit zur Teilnahme an der Donnerstag, den 5. März 1908, nachmittags 3 Uhr, im Zunfthaus zur Zimmerleuten, Rathausquai Nr. 10, II. Etage, in Zürich I, stattfindenden

zweiten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Traktanden:

- 1) Protokoll.
- 2) Entgegennahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung pro 1907 mit Bilanz und des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- 3) Genehmigung der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an die Verwaltungs- und Kontrollorgane.
- 4) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 5) Beschlussfassung über Erhöhung des Aktienkapitals und event. Emission eines Obligationenkapitals und Ermächtigung des Verwaltungsrates zum Vollzug dieser Beschlüsse im Laufe der nächsten Jahre.
- 6) Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1908 und eines Ersatzmannes.
- 7) Diversa.

Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1907 und Bericht der Rechnungsrevisoren vom 30. Januar 1908 liegen gemäss § 23, Absatz 4, der Statuten am Gesellschaftssitze in Zürich I, Goethestrasse 18, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten können von heute an gegen Angabe der Aktiennummern durch die Bureaux in Küsnacht bezogen werden. (284.)

Zürich, den 30. Januar 1908.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Vorsitzende:

G. Helbling.

Verlangen Sie Spezialprospekt 502 über unsere bewährten amerikanischen Methoden über: (841)

Hintz Conto-Corrente

Hintz Kundenregister

Hintz Vertikal-Briefablage nach Nummern

Schmassmann & Co.

Zürich, 110 Bahnhofstrasse, gegenüber Hauptbahnhof.

Ingenieur- u. Baubureau **Durrer**, Luzern, Habsburgerstr. 14

Spezialität: **Bergbahnen**

elektrische Bahnen, Wasserwerke (58.)

Langjährige Praxis.

Zahlreiche, ausgeführte Bauten.

Schmürgelscheibenfabrik W. Bölsterli & Co.

Winterthur

empfehlen ihre im Scharfffeuer porös gebrannten

Meteorscheiben zum Nass- und Trockenschleifen

Sägeschürfscheiben in bester Qualität (56.)

Titanitscheiben zum Trockenschliff

Süddeutsche Kabelwerke A. G., Mannheim

Die Herren Aktionäre werden hierdurch zu der am
Mittwoch, den 18. März 1908, vormittags 11 Uhr
im Effektsaal der Börse, Mannheim
stattfindenden (464)

zehnten ordentlichen Generalversammlung
unserer Gesellschaft eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Vorlage des Geschäftsberichtes des Vorstandes und des Aufsichtsrates, Vorlage der Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung.
- 2) Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates.
- 3) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
- 4) Aenderung des § 6 der Statuten in der Weise, dass der Vorstand aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehen kann.

Zur Teilnahme an der ordentlichen Generalversammlung ist jeder Aktionär berechtigt, welcher spätestens zwei Tage vor der Versammlung seine Aktien bei der Gesellschaft oder bei einer der nachbezeichneten weiteren Stellen hinterlegt hat:

- 1) Pfälzische Bank, Ludwigshafen a. Rh., Mannheim, Frankfurt a. M., und deren andere Filialen.
- 2) Süddeutsche Bank, Mannheim und Worms.
- 3) Bankhaus Du Pasquier, Montmollin & Cie., Neuchâtel.
- 4) Bankhaus Hugo Thalmessinger & Cie., Regensburg.

Mannheim, den 20. Februar 1908.

Für den Aufsichtsrat,

Der Vorsitzende: C. Eswein, Kgl. Kommerzienrat.

Selten günstige Gelegenheit bietet sich tüchtigem Kaufmann zu

aktiver Beteiligung

mit zirka 80 Mille an altem, best gehendem, der Mode nicht unterworfenem und noch sehr ausdehnungsfähigem, industriellem, grösserem Unternehmen. Kapital wird sicher gestellt. Rendite von mindestens 10 % nachweisbar. Betreffender hätte gegen entsprechendes Salär die selbständige Ueberwachung der Kassa und der Buchhaltung zu übernehmen. (500')

Offerten unter Chiffre Z X 2148 an die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.

Schweizerischer Bankverein

Gegen Hinterlage kuranter Wertpapiere gewähren wir bis auf weiteres

Vorschüsse auf 3 Monate à 4½ % Zins p. Jahr

ohne Provisions-Berechnung

gegen Eigenwechsel.

(63)

Basel, den 21. Februar 1908.

Die Direktion.

ASSURANCES

Représentant, très au courant des assurances, accepterait agence générale pour compagnies de 1^{er} ordre, vie et accidents, pour Lausanne et environs; éventuellement le canton de Vaud. — Adresser offres sous chiffres Zag E 111 à Rodolphe Mosse, Berne. (489')

Berner Handelsbank

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 6. März 1908, vormittags 11 Uhr,

..... im Hotel Pfistern in Bern

Traktanden:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 1907, des Berichtes der Kontrollstelle, sowie Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
- 2) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Wahlen in den Verwaltungsrat.
- 4) Wahl der Kontrollstelle. (445)
- 5) Unvorhergesehenes.

Die Jahresbilanz und der Bericht der Kontrollstelle werden vom 25. Februar hinweg gemäss Art. 641 O. R. auf der Bank zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt sein. Die Eintrittskarten zu dieser Generalversammlung können gegen gehörigen Ausweis über den Aktienbesitz vom 25. Februar bis 3. März, abends 5 Uhr, bezogen werden in

Bern: Bei der Bank selbst,

Basel: Bei der Basler Handelsbank,

Zürich: Bei der Schweizerischen Kreditanstalt,

wo gleichzeitig der gedruckte Jahresbericht pro 1907 erhoben werden kann.

Nach dem 3. März werden keine Karten mehr ausgegeben.

Bern, den 17. Februar 1908.

Namens des Verwaltungsrates der Berner Handelsbank,

Der Präsident:

Eug. v. Büren-v. Salls.

Der Direktor:

Staub.

A. G. der Vereinigten Oel-, Kitt- & Kreidewerke

vormals Flüss-Staufer

in Oftringen

Einladung zur IV. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 16. März 1908

in Zofingen, im Sitzungssaale der Bank in Zofingen

Traktanden:

- 1) Entgegennahme des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und Genehmigung der Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung pro 31. Dezember 1907, sowie des Berichtes der Revisoren und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
- 2) Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergebnisses.
- 3) Wahl eines Mitgliedes in den Verwaltungsrat.
- 4) Wahl der Rechnungsrevisoren.

Die Jahresrechnung, sowie der Bericht der Revisoren liegen vom 9. März 1908 an zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft in Zofingen auf. Dasselbst können auch bis zum 13. März 1908, nachmittags 6 Uhr, die Zutrittskarten gegen Ausweis über den Aktienbesitz gemäss § 11 der Statuten bezogen werden.

Zofingen, den 23. Februar 1908.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

(529')

Dr. Luzius von Salls.

Veltliner Weine

der besten Lagen und Jahrgänge offeriert sehr preiswürdig

Erhard Gredig — Davos - Dorf

Spezialität: Feinste Flaschenweine. (43.)

Gesellschafts-Reisen

nach dem Orient , 8. April, 41 Tage	Mk. 1975
» Mittelmeer , 21. März, 17. April, 15. Mai etc., 19 Tage	650
» Italien , 3. März, 34 Tage	1200
13. März, 26 Tage	850
14. April, 22 Tage	740
» Dalmatien , 1. Mai, 30 Tage	865
» Spanien , 14. April, 36 Tage	1460
» Tunis-Alger , 13. März, 29 Tage	1290
13. März, 38 Tage	1600

Ferner Reisen nach **Skandinavien, Indien, Nordamerika, Weltreise.**

Programme kostenfrei.

Reisebureau Schenker & Co., München

Promenadeplatz 16, und Nürnberg im Hauptbahnhof

Weltreisebureau Union, Berlin W

Unt. d. Linden 5/6, Frankfurt, Kaiserstr. 28. (530:)

Comptoir d'Escompte de Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en (454:)

assemblée générale ordinaire

le lundi, 9 mars, à 4 heures après-midi, à la Chambre de Commerce, Boulevard du Théâtre, 2.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport de l'administration sur l'exercice 1907.
 - 2^o Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
 - 3^o Votation sur les conclusions de ces rapports.
 - 4^o Election de quatre administrateurs.
 - 5^o Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1908.
- Pour assister à l'assemblée générale, les actionnaires doivent déposer leurs titres cinq jours au moins avant la réunion, au siège de la société, rue Diday, 8.
- Conformément à l'article 46 des statuts, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront mis à la disposition des actionnaires dans les bureaux de la direction, à partir du 25 courant.
- Genève, le 20 février 1908.

Le président du conseil d'administration:

A. Ramu.

Badertscher & Co Automobil A.-G.

Zürich

I. ordentlichen Versammlung der Aktionäre

Freitag, den 20. März 1908, nachmittags 2 Uhr
im Lokale der Gesellschaft Uto-Garage, Seefeldgasse 1, in Zürich

Traktanden:

2 bis 4 laut Publikation vom 7. Februar 1908. (533)

Eintrittskarten können gegen Ausweis des Aktienbesitzes im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. Die Teilnehmer der heutigen Versammlung brauchen keine neuen Karten zu beziehen.

Zürich, den 26. Februar 1908.

Der Verwaltungsrat.

1^o komprimierte blanké Stahl-

WELLEN

Grösstes Lager. — Prompte und billige Bedienung.

Affolter, Christen & Co., Basel.

Eisen und Stahl in gros. (49:)

Société anonyme immobilière de Jolimont

L'ASSEMBLÉE GÉNÉRALE ORDINAIRE DES ACTIONNAIRES

est convoquée pour le lundi, 9 mars, à 3 heures après-midi, au Café Bourgoz, au Bugnon, Lausanne.

Le bilan, le compte de profits et pertes et les rapports d'administration et de contrôle sont mis à leur disposition chez l'administrateur E. Decker, les Lilas, Route d'Echallens.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs sur l'exercice 1907.
- 2^o Approbation de ces rapports et des comptes, et décharge de leur gestion aux administrateurs et contrôleurs.
- 3^o Répartition du bénéfice. (527:)
- 4^o Nomination des contrôleurs et d'un suppléant pour 1908.

Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux

Aigle: A. Jordan, agent d'affaires patenté.
Arosa: L. H. Berni, Advokat, Inkasso.
Bern: Amsnotar Chr. Tenger, Inkasso.
 — Emil Jenni, Internationales Handelsauskunftsbureau, Inkasso, Unfallvers.
 — Dr. Ernst Brand & Emil Brand, Advokatur, Notariat, Gutachten, Inkasso, Verwaltung.
 — A. Baner & Co. Auskünfte, Inkasso.
 — Rechtsbureau A. Gugger, Auskünfte, Confidantia, für ganze Schweiz und Ausland.
 — G. Christen, Vater & Sohn, Advokatur und Inkasso-Bureau.
Biel: Moser & Fehrmann, Advok. u. Notar.
Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Galland, not. Renseignements, recouvrements, gér., etc.
Chur: Pet. Baner, (a. Konk'bet), Rechtsb.
Chiasso: Ambrosoli & Villa, Spedition.
Fribourg: Léon Daler, banquier, recouvrements, renseignements.
Genève: Herren & Guichet.
 Fondation en 1872.
 Renseignements et recouvrements sur tous pays. Brevets d'invention, marques et modèles. Références et tarifs à disposition.
 — Verdier, Magula & Aubert, avocats, Marché, 4. Contentieux, recouvrements, correspond. française, allemande, anglaise.
 — P. de Reding, banque et agence de recouvrements et renseignements.
Genève: Dr. Aug. Bonna, Bureau techn. Expertises industrielles. Brevets d'invent.
Kreuzlingen: Dr. A. Deucher, Advokat.
Lausanne: E. Glas-Chollet, reus. et recr.
Lugano: Dr. Huber, Advok. Ink. Inform.
Murten: H. Huber, Advokatur u. Inkasso.
Neuchâtel: Cartier, not. et juge de paix.
Payerne: Ph. Nicod, agent d'affaires pat.
Saignelégier (Jura b.): Joseph Jobin, av.
St. Gallen: Otto Bannmann, Rechtsagentur, Inkasso- und Informationsbureau; Geschäftsführer des Vereins Creditreform.
 — J. Leising, Advokatur und Inkasso.
 — J. Forster, a. Bezirksrichter, Advokatur u. Inkasso. 30jähr. Gerichts- u. Rechtspraxis.
Vevey: Louis Favey, agent d'aff. patenté.
 — A. Jordan, agent d'aff. patenté. Téléph.
Wallenstadt: Advok. u. Inkasso Huber.
Wetzfelden: P. Thurnheer, Geschäftsführer des Vereins Creditreform.
Winterthur: Jean Zollinger, Inkasso, Ob.-Winterthur.
Yverdon: F. Willommet, agent d'affaires.
Zürich I: Levallant, Commercial- & Patent-Bureau.
 — Hermann Peter, Geschäftsf. des Vereins Creditreform. Inkasso u. Informations.
 — Dr. jur. Ad. Tobler, Grossmünsterplatz 2, Rechtsanwalt. Prozessführung u. Inkassi.

Internationale Nitrid Gesellschaft

ZÜRICH

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 3. März 1908

nachmittags 3 Uhr

in das Bureau der Gesellschaft, Theaterstr. 12/III, Zürich I, eingeladen.

Traktanden:

- 1) Beschlussfassung betr. Erhöhung des Aktienkapitals durch Ausgabe von 600 neuen Aktien à Fr. 500 nom.
- 2) Genehmigung eines Vertrages unter Modifikation der § 4, Abs. 2, und § 31 der Statuten.
- 3) Genehmigung eines Vertrages betr. Rückkauf der Genussscheine unter Modifikation der §§ 5 und 6 der Statuten.
- 4) Statutenrevision.
- 5) Wahlen in den Verwaltungsrat. (522)

Die Stimmkarten werden vor Beginn der Verhandlung gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz ausgegeben.

Zürich, den 26. Februar 1908.

Der Verwaltungsrat.

Verlangen Sie Prospekt Nr. 202 über meinen stationären Entstaubungsapparat 45 Pat. 29496 (70)

„Reinige mit Luft“

wichtig für

Privat- und Geschäfts-Häuser, Hotels, Spitäler, Sanatorien, Fabriken etc.

Hans Mury, Zürich

Gotthardstrasse 55

Wer ist Abnehmer von sauberen, nach Farben sortierten (5051)

Papierspännen

Gefl. Offerten erbeten unter Chiffre Z. O. 2214 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Bern.

Beteiligung

Einem tüchtigen Kaufmann ist Gelegenheit geboten, sich an einem gutflorierenden Fabrikations- und Engros-Geschäfte mit Fr. 20-25,000 aktiv zu beteiligen. Reflektanten aus der Papierbranche bevorzugt. (501.) Offerten sub Chiffre Z G 2182 an Rudolf Mosse, Zürich.

BREVETS D'INVENTION

(MARQUES DE FABRIQUE-DESSINS-MODELES-ORIGES DÉPOSÉS EN 1880 LA CHAUX-DE-FONDS)

MATHEY-DORÉ-Ingr. Conseil (146)

Buchführung

Ordnung zuverlänglich, rasch, diskret, vernachläss. Buchführungen, Inventur u. Bilanzen, Bücherexpertisen. Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Gehelmbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts. H. Frisch, Leonhardshalde Nr. 10, beim Central, Zürich I. (14)

Bei Versicherungsunternehmung

sucht Dr. jur. (Referendar), Deutscher, Lebensstellung als Beamter. (535) Offerten unter A P 100 an Rudolf Mosse, Zürich, erbeten.



Wilh. Baumann

Rolladenfabrik (39)

Horgen (Schweiz)

Holzrolladen

aller Systeme

Rolljalousien

automatisch

Rollschutzwände

verschiedener Modelle

Verlangen Sie Prospekte.